

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 62 (1944)
Heft: 167

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 20.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 19. Juli
1944

Berne
Mercredi, 19 juillet
1944

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

62. Jahrgang — 62^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 167

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vita economica“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N° 167

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge, Faillites et concordats, Fallimenti e concordati, Handelsregister, Registre du commerce, Registro di commercio, Muster und Modelle, Dessins et modèles, Disegni e modelli 69196—69293, Immobilienbesitzgesellschaft Hirslanden, Zürich, M. Marchal AG., Bascl, Bilanzen, Bilans, Bilanci

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Welsung Nr. 15 HK der Sektion für Holz des KIAA über Holzkohle, Instructions n° 15 HK de la Section du bois de PUGIT concernant le charbon de bois, Istruzioni N. 15 HK della Sezione del legno dell'UGIL concernenti il carbone di legna.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG. 231, 232) (VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Strafen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat so ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Strafen im Unterlassungsfall; im Fall ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich-Altstadt

(667^a)

Gemeinschuldnerin: Frau Angst-Roos Marie, geb. 1922, von Wasterkingen, Lampenatelier, Rennweg 16, Zürich 1, nun Heinrichstrasse 56, Zürich 5.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Juni 1944.

Summarisches Verfahren, gemäss Artikel 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 8. August 1944.

Kt. Zürich

Konkursamt Aussersihl-Zürich

(567¹)

Gemeinschuldnerin: Merkur, Interessens-Gemeinschaft für Inkasso- und Kreditschutz, Stauffacherstrasse 25 in Zürich 4 (Genossenschaft).

Datum der Konkurseröffnung: 12. Mai 1944.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag den 30. Juni 1944, 14 Uhr 15, im Café Stauffacher, Hallwylstrasse 6 in Zürich 4.

Eingabefrist: bis 22. Juli 1944.

Kt. Zürich

Konkursamt Thalwil

(568¹)

Gemeinschuldnerin: Genossenschaft Hotel-Pension Belvoir, Rüschlikon, Rüschlikon.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Juni 1944.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag den 27. Juni 1944, um 14^h Uhr, im «Belvoir», Rüschlikon.

Eingabefrist: bis 22. Juli 1944.

Kt. Zürich

Konkursamt Wald

(664^a)

Gemeinschuldner: Mayer-Käsch Willy, geb. 1918, von Grindelwald, Mass- und Konfektionsgeschäft, Herren- und Damenartikel, Rütli (Zürich). Datum der Konkurseröffnung: 11. Juli 1944.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag den 28. Juli 1944, nachmittags 2 Uhr, Hotel Löwen, Rütli (Zürich).

Eingabefrist: bis 19. August 1944.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Rorschach (Stellvertretung in Goldach)

(653¹)

Zweite Auskündigung

Gemeinschuldner: Künig Wilhelm, Südfrüchtegeschäft, von Deutschland, in Rorschach, Ankerstrasse 10.

Konkurseröffnung: 26. Juni/6. Juli 1944.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag den 22. Juli 1944, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zur Sonne in Goldach.

Eingabefrist für Forderungen: bis 14. August 1944.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 4. August 1944, betreffend nachverzeichnete Liegenschaften:

Parzelle Nr. 202:

1. Wohnhaus mit Gemüseladen an der Ankerstrasse 10 in Rorschach, assenkuriert unter Nr. 957 für Fr. 71 200 (Verkehrswert);

2 a 02 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum;

Zugehör: 1 Kühlmaschine, 2 Busch-Waagen, 1 Keller-Waage, 1 National-Kasse.

Parzelle Nr. 203:

2. 38 m² Trottoir an der Ankerstrasse und am Schaffgartenweg.

Der Liegenschaftsbescrib liegt beim Konkursamt Rorschach, Stellvertretung in Goldach, Sulzstrasse 6, zur Einsicht auf.

Anmerkung: Diejenigen Forderungen, welche im Nachlassverfahren angemeldet worden sind und die sich seither nicht verändert haben, gelten als angemeldet.

Kt. Thurgau

Betreibungsamt Sirnach, im Auftrag des Konkursamtes Münchwilen

(669)

Ueber Utzinger E. W., Radiotechniker, Hofen-Sirnach, ist unterm 19. Mai 1944 infolge Wechselbetreibung der Konkurs eröffnet worden.

Durch Schlussnahme vom 13. Juli 1944 hat das Bezirksgericht Münchwilen die Durchführung des summarischen Konkursverfahrens bewilligt.

Eingabefrist: bis 8. August 1944 (Eingaben an das Betreibungsamt Sirnach). Der Gemeinschuldner besitzt keine Liegenschaften.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(LP. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(665^a)

Auflegung des Kollokationsplanes

Im Konkurs über die Erbschaft des Seiler J., Handel in Weinen, Spirituosen, Landesprodukten und Kolonialwaren, Seestrasse 334, Zürich 2 (gewesener Inhaber der Firma J. Seiler: Josef Leonz Seiler-Koch, geb. 1870, von Fischbach-Götslikon (Aargau), wohnhaft gewesen Seestrasse 334 in Wollishofen-Zürich 2, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 29. Juli 1944 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(LP. 257—259)

Ct. de Vaud

Office des faillites, Lausanne

(651¹)

«Novotermic»

Mercredi 26 juillet 1944, à 15 heures, en salle de la Justice de paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'Office des faillites procédera à la vente aux enchères publiques des actifs de la faillite Novotermic S.A., à Lausanne, consistant en matériel de bureau et publicitaire, une licence se rapportant au brevet 220460 radiateur transportable, la marque «Novotermic» et les modèles déposés se rapportant au dit radiateur, le tout sur la base d'une offre de 6000 fr.

L'inventaire des biens compris dans la vente est à la disposition des amateurs au bureau de l'office, Riponne 1.

Lausanne, le 12 juillet 1944.

Le préposé: E. Pilet.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire**
(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Weinfelden* (668)
Das Bezirksgericht Weinfelden hat mit Beschluss vom 15. Juli 1944 die dem Steiner Franz, Kohlenhandlung, Fuhrhalterei und Landwirtschaft, in Weinfelden, bewilligte Nachlass-Stundung bis 24. September 1944 verlängert.

Frauenfeld, den 17. Juli 1944. Gerichtskanzlei Weinfelden.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern *Richteramt Interlaken* (670)

Gemeinschuldner: Brunner, Adolf, Hotelier zum Hotel des Alpes, Beatenberg.

Verhandlungstermin: Dienstag den 25. Juli 1944, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt Interlaken, im Schloss allda.

Interlaken, den 18. Juli 1944.

Der Gerichtspräsident, als erstinstanzliche Nachlassbehörde:
H. Strebel.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317)

(LP. 306, 308, 317)

Kt. Schwyz *Bezirksgericht Höfe, Wollerau* (666)

Das Bezirksgericht Höfe hat am 4. Juli 1944 den von

Blattmann-Kümin Josef,

Holzbildhauer, Wollerau, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag auf der Basis von 20% bestätigt. Der Nachlassvertrag ist in Rechtskraft erwachsen. Mit dem Vollzug wurde der Sachwalter Alois Jurt, Betreibungsbeamter, Lachen, beauftragt.

Wollerau, den 15. Juli 1944. Bezirksgerichtskanzlei Höfe.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**Mitteilung**

Die Bureaux des Eidgenössischen Amtes für das Handelsregister bleiben Donnerstag den 20. und Freitag den 21. Juli 1944 wegen Umzugs geschlossen.

Ab 22. Juli 1944 befinden sich dieselben nun Neuengasse 8, Bern.

Avis

Les bureaux de l'Office fédéral du registre du commerce seront fermés jeudi 20 et vendredi 21 juillet 1944 pour cause de déménagement.

A partir du 22 juillet 1944, ces bureaux sont transférés Neuengasse 8, Berne.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

15. Juli 1944.

Käsergenossenschaft von Kappelen, in Kappelen (SHAB. Nr. 157 vom 10. Juli 1942, Seite 1589). Aus dem Vorstand ist der Präsident Arnold Bangarter ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt Paul Gyg-Häberli, von und in Kappelen. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Vizepräsidenten oder dem Sekretär.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

15. Juli 1944. Transporte.

Gertrud Hofmann, in Riggisberg. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Gertrud Hofmann-Bürki, Witwe des Walter, von Rüeggisberg, in Riggisberg. Autotransporte.

Bureau Bern

14. Juli 1944. Fleisch- und Wurstwaren.

Beil A.G. (Beil S.A.), Zweigniederlassung in Bern, Fleisch- und Wurstwaren usw. (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1940, Seite 24), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Die Kollektivunterschrift des bisherigen Direktors Dr. Paul Gloor ist erloschen. Das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Dr. h. e. Heinrich Kung, von Mühlehorn, in Bottmingen, ist zum Präsidenten gewählt worden. Dr. Paul Gloor ist nun Delegierter des Verwaltungsrates; beide führen Einzelunterschrift.

14. Juli 1944. Bau- und Möbelschreinerei.

Liniger & Sommer, in Bern. Fritz Liniger, von Wohlen bei Bern, und Alfred Sommer-Liniger, von Wyssachen, beide in Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1942 ihren Anfang genommen hat. Bau- und Möbelschreinerei. Rosenweg 5.

14. Juli 1944. Radio.

Willi Stamatiadis, in Bern, Handel mit Artikeln der Radiobranche und Reparaturen unter der Enseigne «Wistar» (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1938, Seite 1728). Neues Geschäftsdomizil: Gesellschaftsstrasse 39.

14. Juli 1944. Einrahmungen.

Arturo Brientini, in Bern, Einrahmungsgeschäft (SHAB. Nr. 204 vom 2. September 1929, Seite 1782). Neues Geschäftsdomizil: Kramgasse 75 I.

15. Juli 1944. Spenglerei usw.

Robert Diener, in Bern, Spenglerei- und Installationsgeschäft (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1938, Seite 1146). Neues Geschäftsdomizil: Könizstrasse 41.

15. Juli 1944.

Zähringer-Apotheke, Dr. R. Ballinari-Sommer, vormals R. Guhl, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Dr. Renato Ballinari-Sommer, von Monteggio (Tessin), in Bern. Betrieb der Zähringer-Apotheke. Gesellschaftsstrasse 36.

Bureau Biel

15. Juli 1944. Gemälde.

R. Virchaud, in Biel, Handel mit Gemälden (SHAB. Nr. 65 vom 17. März 1944). Der Richter in Neuenburg hat mit Urteil vom 4. Mai 1944 über den Inhaber den Konkurs eröffnet. Da der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird die Einzelfirma von Amtes wegen gelöscht.

15. Juli 1944. Chemische Produkte.

Adolf Hugli, Labor «Mitas», in Biel, Fabrikation und Verkauf chemischer Produkte (SHAB. Nr. 19 vom 25. Januar 1943, Seite 198). Die an Fritz Müller erteilte Prokura ist erloschen.

Bureau Wangen a.d.A.

3. Juli 1944. Käse.

Hofer & Co., Käsehandlung Aktiengesellschaft (Hofer & Co., Commeree de fromages, Société anonyme) (Hofer & Co., Commercio di formaggio, Società anonima) (Hofer & Co., Cheese Merchants, Limited), in Herzogenbuchsee (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1941). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 22. Januar 1944 wurden die Statuten revidiert und die Firma abgeändert in: Hofer & Co. A.G. (Hofer & Co. S.A.) (Hofer & Co. Ltd.). Albert Biehse ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten. An seiner Stelle ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Fritz Hofer, von Biglen, in Olten; dessen Unterschrift als Geschäftsführer ist erloschen. Als neuer Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt lie. rer. pol. Hans Hofer, von Biglen, in Herzogenbuchsee; dieser ist mehrjährig und der Verwaltungsratspräsident Ernst Lüthi ist nicht mehr sein Vormund. Das Verwaltungsratsmitglied Anny Hofer hat nunmehr Wohnsitz in Zürich. Das Aktienkapital von Fr. 80 000 ist voll libertiert.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

15. Juli 1944.

Allg. Konsumgenossenschaft Grenchen & Umgebung, in Grenchen (SHAB. Nr. 288 vom 10. Dezember 1942, Seite 2810). Rudolf Schnyder ist als Sekretär der Verwaltung zurückgetreten. Er bleibt Mitglied der Verwaltung; seine Unterschrift ist aber erloschen. An seiner Stelle wurde das bisherige Mitglied der Verwaltung Gottlieb Kung, von Schaffhausen, in Grenchen, zum Sekretär ernannt. Er zeichnet zu zweien mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten. Die Einzelprokura des Verwalters Hans Gauer ist erloschen. Dem neuen Verwalter Otto Bader, von Holderbank, in Grenchen, wurde Einzelprokura erteilt.

15. Juli 1944.

Mitgliederfonds der Allg. Konsumgenossenschaft Grenchen & Umgebung, in Grenchen, Stiftung (SHAB. Nr. 245 vom 20. Oktober 1943, Seite 2343). Johann Gauer ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; dessen Kollektivunterschrift ist erloschen. Das an seiner Stelle gewählte Mitglied des Stiftungsrates Otto Bader, von Holderbank, in Grenchen, zeichnet zu zweien mit einem der übrigen kollektivzeichnungsberechtigten Stiftungsratsmitglieder.

Bureau Kriegstetten

15. Juli 1944.

Theodor & Bruno Jaeggi, Apparatebau, Kriegstetten, in Kriegstetten. Theodor Jaeggi und Bruno Jaeggi, beide von und in Kriegstetten, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 27. Juni 1944 begonnen hat. Die Gesellschaft wird vertreten durch die beiden Gesellschafter, welche Kollektivunterschrift führen. Fabrikation von Bodenaufwasch-Apparaten. Derendingerstrasse 53.

Bureau Olen-Gösigen

14. Juli 1944. Fahrräder.

Ernst Erni & Co. in Liq., in Olten, Handel mit Fahrrädern, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 151 vom 3. Juli 1942, Seite 1526). Diese Firma wird infolge Uebnahme der Aktiven und Passiven durch die Einzelfirma «Ernst Erni», in Olten, gelöscht.

14. Juli 1944. Fahrräder usw.

Ernst Erni, in Olten. Inhaber dieser Firma ist Ernst Erni, von Luzern, in Olten, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ernst Erni & Co. in Liq.», in Olten, übernimmt. Handel mit Fahrrädern, Zubehörs- und Pneumatik en gros und verwandten Artikeln. Dornacherstrasse 10.

Appenzell ARh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

15. Juli 1944. Teppiche usw.

Otto Alder, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Otto Alder, von und in Herisau. Vertretungen in Teppichen, Linoleum und Möbelstoffen. Sonnenhof 1.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Rolle

Rectification.

Badan Skis S.A., à Gilly (FOSC. du 20 juin 1944, n° 142, page 1384). Jules Berset ne fait pas partie du conseil. Il a été désigné secrétaire hors conseil. Le conseil d'administration est composé de: Jean Francken, Henry Guisan, Auguste Millasson et Alfred Badan qui engagent la société par leur signature collective.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

30 juin 1944. Vins.

Julien Clavien S.A., à Sierre, reprise et exploitation du commerce de vins de Julien Clavien, à Muraz sur Sierre (FOSC. du 8 mai 1944, n° 107, page 1047). En assemblée générale extraordinaire du 12 juin 1944, la société a décidé d'apporter des modifications aux faits publiés, en ce sens qu'elle n'a pas repris tous les actifs de la maison «Julien Clavien», mais uniquement les comptes d'immobilisation présentant selon bilan arrêté au 31 décembre 1943 et accusant à l'actif 300 000 fr. (caves, matériel, mobilier, etc.) et au passif 120 000 fr. (dette hypothécaire), soit un actif net de 180 000 fr.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte Juni 1944

Deuxième quinzaine de juin 1944 — Seconda quindicina di giugno 1944

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

69196—69293

- Nr. 69196. 16. Juni 1944, 7 Uhr. — Offen. — 5 Muster. — Fischereilöffel. — Willy E. Klopfer, Badstrasse 3, Zürich 8 (Schweiz).
- Nr. 69197. 9. Juni 1944, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Geschäfts-anzeigenblatt. — Johann Ludwig Koller, Glärnischstrasse 32, Horgen (Schweiz).
- Nr. 69198. 9. Juni 1944, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Geschäfts-anzeigenblatt. — Johann Ludwig Koller, Glärnischstrasse 32, Horgen (Schweiz).
- Nr. 69199. 12. Juni 1944, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Dienstzeit-erinnerungsstandarte. — Leo Haag, Renggerstrasse 5, Zürich 2 (Schweiz).
- N° 69200. 13. Juni 1944, 20 h. — Cacheté. — 4 modèles. — Cabochon et cadrans décorés avec cabochon. — Stern Frères SA., Sentier des Saules 3, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- N° 69201. 16. Juni 1944, 7 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Fermoir pour coffrets et étuis, etc. — H. Schnelder-Clerc, Rue du Doubs 19/21, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 69202. 16. Juni 1944, 11 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spielzeug. — Fritz Weber, Drechslerei und Holzwarenfabrik, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 69203. 16. Juni 1944, 18 Uhr. — Versiegelt. — 6 Modelle. — Möbel. — Möbelfabrik Georg Läubli AG, Sarnen, Sarnen (Schweiz).
- Nr. 69204. 16. Juni 1944, 19 Uhr. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Leitern. — Arnold Pflug, Kaufmann, Spalenring 103, Basel (Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwerkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.
- Nr. 69205. 17. Juni 1944, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Couponsetui. — Alphons Mejer, Reuchenettestrasse 17, Biel (Schweiz).
- Nr. 69206. 17. Juni 1944, 12½ Uhr. — Versiegelt. — 8 Modelle. — Ottomane; versenkbares Ottomaneufussbrett; Spiralfederbandmatratze; Stahlrohr-Gartenstühle; Stahlrohr-Gartensessel; Metalltisch. — Basler Eisenmöbelfabrik AG, vormals Theodor Breunlin & Cie., Sissach (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel.
- N° 69207. 17. Juni 1944, 14 h. — Cacheté. — 2 dessins. — Etiquettes. — Schenk SA., Rolle (Suisse). Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.
- N° 69208. 17. Juni 1944, 15 h. — Cacheté. — 3 modèles. — Pince-pantalon. — Claude Perret, Chemin du Reposoir 25, Lausanne (Suisse).
- N° 69209. 17. Juni 1944, 16 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Article de bureau. — Rémy-Félix Duvaud, employé de bureau, Rue du Port-Franc 4, Genève (Suisse).
- Nr. 69210. 17. Juni 1944, 16 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Photographie-stander. — Heinrich Hoppe, Tobelstrasse, Bischofszell (Schweiz).
- Nr. 69211. 17. Juni 1944, 16 Uhr. — Versiegelt. — 150 Muster. — Seidene und kunstseidene Jacquardstoffe. — Fritz Kaeser, Ateliers für textile Kunst und mechanische Dessinschlagerei, Freigutstrasse 40, Zürich 1 (Schweiz).
- Nr. 69212. 19. Juni 1944, 14 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Reklamebild. — J. Sussmann, Hausindustrie «Zur Biene» und Zürcher Tapissier-erzeugung, Rotbuchstrasse 19, Zürich 6 (Schweiz).
- Nr. 69213. 20. Juni 1944, 8 Uhr. — Versiegelt. — 2 Muster. — Köderfische. — Gottfried Ruess-Kälin, Siebnen (Schweiz).
- N° 69214. 20. Juni 1944, 9 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Table à dessin plante. — Louis Gougain, électrotechnicien, Rue Locarno 3, Fribourg (Suisse).
- Nr. 69215. 20. Juni 1944, 19 Uhr. — Versiegelt. — 223 Muster. — Sticke-rein. — Walter Schrank & Co., Teufenerstrasse 3, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 69216. 20. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 16 Modelle. — Einkaufs-taschen. — Fritz Danuser & Co. Aktiengesellschaft, Kornhausbrücke 3, Zürich 5 (Schweiz).
- Nr. 69217. 20. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 16 Muster. — Einkaufs-taschen. — Fritz Danuser & Co. Aktiengesellschaft, Kornhausbrücke 3, Zürich 5 (Schweiz).
- Nr. 69218. 21. Juni 1944, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zeichnungs-gerät (Stellwinkel). — Charles-Antoine Winkelmann, Wasen im Emmental (Schweiz).
- Nr. 69219. 22. Juni 1944, 15 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Fährbare Aktenschränke. — Heinrich Maechler, Höhestrasse 27, Zollikon (Schweiz).
- Nr. 69220. 25. Mai 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verpackung für Werbeprospekt. — Hofer & Käser, Werbegestaltung, Bäckerstrasse 52, Zürich 4 (Schweiz).
- Nr. 69221. 30. Mai 1944, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Gestrickte Kleider. — Maria Ad. Schaad, Wollmode, Pilatusstrasse 17, Luzern (Schweiz).
- Nr. 69222. 20. Juni 1944, 18½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kon-servenpackung. — Allgemeiner Consumverein beider Basel (ACV, beider Basel), Basel (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel.
- Nr. 69223. 21. Juni 1944, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fährbare Registratur- und Barmöbel. — Otto Billing, Konstrukteur, Hirschen-graben 62, Zürich 1 (Schweiz).
- Nr. 69224. 21. Juni 1944, 12 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Strümpfe. — Hans Studer und Franz Finger, Hauptstrasse 293, Matten bei Interlaken (Schweiz).
- Nr. 69225. 21. Juni 1944, 12 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Skischaber. — Marta Wechsler-Isler, Dorfstrasse 283, Urdorf (Zürich, Schweiz).
- Nr. 69226. 21. Juni 1944, 16 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Haltebügel für Sparkochtöpfe. — Max Hoffmann, Talstrasse 65, Zürich 1 (Schweiz).
- Nr. 69227. 21. Juni 1944, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Reklame-häuschen. — Fabrik von Magg's Nahrungsmitteln, Kempththal (Schweiz).
- N° 69228. 21. Juni 1944, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Support de poulie pour déroulement de câble. — Similor SA., Rue Joseph-Girard 16 bis, Carouge (Genève, Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Nr. 69229. 21. Juni 1944, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gestrickte Kleider. — Maria A. Schaad, Wollmode, Pilatusstrasse 17, Luzern (Schweiz).
- Nr. 69230. 22. Juni 1944, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Löffel für die Fischerei. — Germain Emil Hurni-Jonneret, Konrad-Strasse 75, Zürich 5 (Schweiz).
- Nr. 69231. 22. Juni 1944, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Löffel für die Fischerei. — Germain Emil Hurni-Jonneret, Konrad-Strasse 75, Zürich 5 (Schweiz).
- N° 69232. 22. Juni 1944, 15 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte à sucre. — Veuve Camille Uster, gainerie, maroquinerie, Passage du Terraillet 18, Genève (Suisse).
- Nr. 69233. 22. Juni 1944, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Reklame-handgriff. — Albert Fenner, Feinmechaniker, Höglstrasse 2, Dübendorf (Schweiz).
- N° 69234. 22. Juni 1944, 17 h. — Cacheté. — 9 modèles. — Etuis à lunettes et à cigarettes. — Madame Madeleine Eichenberger, Aigle (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Nr. 69235. 22. Juni 1944, 18 Uhr. — Offen. — 5 Modelle. — Gartenmöbel. — Walter Frey, Innenarchitekt, Spalenberg 20, Basel (Schweiz).
- Nr. 69236. 23. Juni 1944, 7 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Spielball. — Peter Augustin, Gartenstrasse 109, Basel (Schweiz).
- N° 69237. 23. Juni 1944, 8 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Support s'adaptant aux porte-bagages, pour serviettes, etc., sur bicyclettes. — Fernand Savary, Rue du Stand 54, Genève (Suisse).
- Nr. 69238. 23. Juni 1944, 15½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fahrrad-pumpen-Schlauchansatz. — Arthur Stähli, Fabrikant, Selzach (Solo-thurn, Schweiz).
- Nr. 69239. 23. Juni 1944, 18¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ordner für Wert- und Familienpapiere. — Karl Hagmann, Dornacherstrasse 139, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel.
- Nr. 69240. 23. Juni 1944, 19 Uhr. — Offen. — 4 Modelle. — Schokoladen-packungen. — Cartonnagenfabrik Au AG., Au (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69241. 23. Juni 1944, 21 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gemüsehobel. — Hermann Helfenberger, Haushaltsartikel en gros, Horner-gasse 15, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- N° 69242. 24. Juni 1944, 8 h. — Cacheté. — 12 modèles. — Cadran de pièces d'horlogerie. — Stern Frères SA., Sentier des Saules 3, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Nr. 69243. 24. Juni 1944, 11 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Draht-spanner; Dübel. — Xaver Stelner, Falkenweg 2, Muri bei Bern (Schweiz).
- N° 69244. 24. Juni 1944, 14 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Boîte super-posable pour fournitures d'horlogerie. — Société Suisse Clématite SA., Rue du Simplon, Vallorbe (Suisse).
- Nr. 69245. 24. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Werkzeug-kasten. — Fritz Wezel, c/o Pro Juventute, Freizeitwerkstattendienst, Grossalbis 46, Zürich (Schweiz).
- Nr. 69246. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69247. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69248. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69249. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69250. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69251. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69252. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69253. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69254. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69255. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69256. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69257. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69258. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69259. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etikette. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).

- Nr. 69260. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketle. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69261. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketle. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69262. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketle. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69263. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketle. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69264. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketle. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69265. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketle. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69266. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketle. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69267. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketle. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69268. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketle. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69269. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Etiketle. — Synpharma Apothekerinteressengemeinschaft GmbH, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69270. 8. Mai 1944, 7 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Bogenberechnungsschieber. — Ernst Soom, Talwiesenstrasse 170, Zürich 3 (Schweiz).
- Nr. 69271. 22. Juni 1944, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zigarrenkistchen. — Ernst Friedrich, Zigarrenhändler, Dachslenberg, Bülach (Schweiz). Vertreter: Dr. jur. E. Neidhardt, Rechtsanwalt, Zürich.
- Nr. 69272. 24. giugno 1944, ore 12. — Sigillato. — 1 modello. — Biglietto di lotteria. — Dott. Ennio Raul Fonl, Stockerstrasse 54, Zurigo (Svizzera).
- Nr. 69273. 26. Juni 1944, 14 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Rechenschieber. — Arnold Meyer, Poststrasse/Bahnhofstrasse, Effretikon (Schweiz).
- Nr. 69274. 26. Juni 1944, 20 Uhr. — Versiegelt. — 19 Modelle. — Bauelemente. — G. Gubler sen., Militärstrasse 70, Zürich; und Emil Gubler, Stadthausstrasse 117, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Nr. 69275. 26. Juni 1944, 21 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Merktafel. — Albert Rüegger, Via Cattedrale 1, Lugano (Schweiz).
- Nr. 69276. 26. Juni 1944, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Bogenberechnungsschieber. — Ernst Soom, Talwiesenstrasse 170, Zürich 3 (Schweiz).
- Nr. 69277. 27. Juni 1944, 16 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Geschenkpackungsadresse. — Th. M. Rankers, Rue de la Croix-d'Or 10, Gené (Schweiz).
- Nr. 69278. 27. Juni 1944, 18 Uhr. — Versiegelt. — 7 Modelle. — Verschlussklammern für Versandtüten, Drucksachentaschen und Schachteln. — Adolf Bossart, Schreinerstrasse 2, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 69279. 27. Juni 1944, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Verkaufskarton für Aktenhefter. — Adolf Bossart, Schreinerstrasse 2, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 69280. 27. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 94 Modelle. — Schuhwaren. — Walder & Co. AG, Schuhfabrik Brüttisellen, Brüttisellen (Schweiz).
- Nr. 69281. 28. Juni 1944, 12 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Einlagen zum Dämpfen von Krawatten. — Paul Wirth, Speisergasse 9, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 69282. 28. Juni 1944, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Reiswellenbinder. — Fritz Moning, Bauschlosserei und Installationsgeschäft, Bielstrasse, Lyss (Schweiz).
- Nr. 69283. 28. Juni 1944, 18 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Rückenschild für Hebelordner. — Erwin O. Habertfeld, Beethovenstrasse 3, Zürich (Schweiz).
- Nr. 69284. 28. Juni 1944, 18 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Rückenschild für Hebelordner. — Erwin O. Habertfeld, Beethovenstrasse 3, Zürich (Schweiz).
- Nr. 69285. 28. Juni 1944, 19 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Packungsetiketten. — Nahrungsmittelfabrik Affoltern a. A., Affoltern am Albis (Schweiz).
- Nr. 69286. 28. Juni 1944, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Traggriff für Harasse. — Josef Furrer, Säge, Eschenbach (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 69287. 29. Juni 1944, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spielzeughund. — Fred Streuli, Brunnadernstrasse 73, Bern (Schweiz).
- Nr. 69288. 29. giugno 1944, ore 10. — Aperto. — 1 disegno. — Copertina volante per giornali, preferibilmente illustrati. — Adele Racheli, Via Noretto 174, Bellinzona (Svizzera).
- Nr. 69289. 29. Juni 1944, 15 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Fahrplan. — Hans Wehrle, Reklamen, Kesslergasse 21, Bern (Schweiz).
- Nr. 69290. 29. Juni 1944, 16 Uhr. — Offen. — 11 Modelle. — Haushaltungsgeräte. — Heinz Moser, Kaufmann, Steingasse 467, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 69291. 29. juin 1944, 20 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Mécanisme d'em-brayage et de débrayage à clavette pour presses. — Samuel Allemand, fabrique de presses «Essa», Evilard-sur-Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 69292. 30. Juni 1944, 17¼ Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Reklame- tafeln. — Gianni Casagrande, Radiohändler, Bellinzona (Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwickungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.
- Nr. 69293. 30. juin 1944, 18 h. — Ouvert. — 2 modèles. — Plate-formes d'étalage. — Montres Rolex SA, Rue du Marché 18, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

III. Abteilung — III^{me} Partie — III^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 67384. 10. April 1943, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Fahrbarer Aktenschrank. — Otto Billing, früher Quellenstrasse 22, jetzt Rindermarkt 23, Zürich (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — Uebertragung gemäss Erklärung vom 15. Juni 1944 zugunsten von Heinrich Maechler, Höhestasse 27, Zollikon (Zürich, Schweiz); registriert den 22. Juni 1944.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- Nr. 52895. 15. Mai 1934, 19 Uhr. — (III. Periode 1944/1949). — 4 Muster. — Gummilitzen. — Elastic AG, Elsässerstrasse 248, Basel (Schweiz); registriert den 24. Juni 1944.
- Nr. 52941. 25. Mai 1934, 14 Uhr. — (III. Periode 1944/1949). — 1 Muster. — Teigwarenumhüllung. — Nahrungsmittelfabrik Affoltern, Affoltern am Albis (Schweiz); registriert den 24. Juni 1944.
- Nr. 52942. 25. Mai 1934, 14 Uhr. — (III. Periode 1944/1949). — 1 Muster. — Innenplakat. — Nahrungsmittelfabrik Affoltern, Affoltern am Albis (Schweiz); registriert den 24. Juni 1944.
- Nr. 52959. 30. Mai 1934, 19 Uhr. — (III. Periode 1944/1949). — 1 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz); registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 52967. 1. Juni 1934, 20 Uhr. — (III. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Reisscouvert. — Albert Grob-Grimm, Bankstrasse 41, Uster (Schweiz); registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 52995. 8. juin 1934, 20 h. — (III^e période 1944/1949). — 1 modèle. — Réveil-matin. — Arthur Imhof, Eperon 4, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 29 juin 1944.
- Nr. 53001. 11. Juni 1934, 19 Uhr. — (III. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Sirupflaschen. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz); registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 53012. 14. juin 1934, 16½ h. — (III^e période 1944/1949). — 1 modèle. — Tambour pour reprendre la lingerie à la machine à coudre. — Jean Pauroux, mécanicien, Chexbres (Suisse); enregistrement du 24 juin 1944.
- Nr. 53022. 15. Juni 1934, 20 Uhr. — (III. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Briefheftvorrichtung. — Fritz Wanner, Hedwigstrasse 2, Zürich 7 (Schweiz); registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 53138. 2. Juli 1934, 17 Uhr. — (III. Periode 1944/1949). — 2 Muster. — Aufmachung für Seifenschachteln. — Seifenfabrik Sunlight, Olten (Schweiz). Vertreter: Prof. Dr. E. v. Waldkirch, Bern; registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 53249. 31. Juli 1934, 19 Uhr. — (III. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Thermostat für die Kontrollierung der Temperatur von Flüssigkeiten. — Rheostatic Company, Limited, Farnham Road, Slough (Buckinghamshire, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 53695. 11. Oktober 1934, 19 Uhr. — (III. Periode 1944/1949). — 4 Muster. — Bridgeturnierkarten; Umschlag und Etui zu solchen. — J. Müller & Cie., Spielkarten- und Kartonfabrik, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 53877. 15. November 1934, 19 Uhr. — (III. Periode 1944/1949). — 2 Muster. — Karten mit Rückseitendekoration. — Heinrich Julius Müller, Fabrikant, Villenstrasse 35, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 54765. 24. avril 1935, 18¼ h. — (III^e période 1945/1950). — 1 dessin. — Article d'ornementation pour récipients de toutes formes. — C.C. Wakefield & Company Limited, Cheapside 30/32, Londres EC 2 (Grande-Bretagne). Mandataires: Imer & de Wurtemberg ci-devant E. Imer-Schneider, Genève (Suisse); enregistrement du 29 juin 1944.
- Nr. 62331. 28. März 1939, 11 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 8 Muster. — Verpackungsschachteln für Haarwasserflaschen; Haarwasserflaschen. — C. Zeder, Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido (Schweiz). Vertreter: Walter Fr. Moser, Bern; registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 62333. 28. März 1939, 16 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 90 Muster. — Geflechte für Rohrstühle. — Ernst Gysling jun., ehemals in Rüdeswil, nunmehr Blumenstrasse 9, Wädenswil (Schweiz); registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 62337. 29. März 1939, 15 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Flaschen für Haarwasser. — C. Zeder, Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido (Schweiz). Vertreter: Walter Fr. Moser, Bern; registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 62559. 13. mai 1939, 18 h. — (II^e période 1944/1949). — 1 modèle. — Bouchon. — Marcelle Schinz, Rue des Beaux-Arts 56, Neuchâtel (Suisse); enregistrement du 24 juin 1944.
- Nr. 62577. 17. Mai 1939, 4 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Muster. — Universal-Fliegensieb. — Alfred Stöckli Söhne, Metallwarenfabrik, Netstal (Schweiz); registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 62607. 23. Mai 1939, 19 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 2 Muster. — Büchsenetiketten. — Nahrungsmittelfabrik Affoltern, Affoltern am Albis (Schweiz); registriert den 24. Juni 1944.

- Nr. 62609. 24. Mai 1939, 17 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Zweispännerleine (Kreuzzüge), welche sich in verschiedene Leinen umwandeln lässt. — Gottlieb Moser, Sattler und Tapezierer, Echallens (Schweiz); registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 62642. 2. Juni 1939, 10 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Schältscheibe mit verstellbaren Schälsmessern. — Robert Itschner, Sägen- und Werkzeugfabrikation, Untere Heslibachstrasse 28, Küsnacht (Zürich, Schweiz); registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 62658. 7. Juni 1939, 15 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Muster. — Packung für Toiletteseife (Bor-Milk-Seife). — Rumpf & Cie., Toiletteseifen- und Parfümeriefabrik, Zürich 8 (Schweiz); registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 62667. 9. Juni 1939, 4 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Grillpfanne. — Alfred Stöckli Söhne, Metallwarenfabrik, Netstal (Schweiz); registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 62671. 9. Juni 1939, 19 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 6 Muster. — Dosenetiketten. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz); registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 62678. 10. Juni 1939, 8 1/2 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Automatische Mass- und Wickelmaschine. — Jakob Hofmann, Scheidwegstrasse 3, St. Gallen O (Schweiz); registriert den 24. Juni 1944.
- Nr. 62679. 10. Juni 1939, 12 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 2 Modelle. — Stimmstöcke für Handharmonika. — Ernst Schwaller, Möbelfabrik, Worb (Schweiz); registriert den 24. Juni 1944.
- Nr. 62681. 12. Juni 1939, 16 3/4 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Krawattenspanner. — Helene Kistler-Rengger, Schürmatt 1, Olten (Schweiz); registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 62682. 12. Juni 1939, 17 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Skischuh. — Schuhfabrik Elgg AG., Bahnhofstrasse 347, Elgg bei Winterthur (Schweiz); registriert den 24. Juni 1944.
- Nr. 62687. 10. Juni 1939, 20 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Muster. — Honigpackung. — Fabrique de Cartonnages à Fribourg SA., Freiburg (Schweiz); registriert den 24. Juni 1944.
- Nr. 62692. 13. Juni 1939, 20 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Aschenbecher. — Ernst Friedrich-Baltisser, Zigarren en gros, Bahnhofstrasse, Bülaach (Schweiz); registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 62693. 14. Juni 1939, 16 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Modellzahnanker. — Ernst Müller, Zahntechnisches Laboratorium, Schmiedgasse, Schwyz (Schweiz); registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 62694. 14. Juni 1939, 17 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Möbelrolle. — Bigler-Spigher & Cie. AG., Eisenmöbel- und Maschinenfabrik, Biglen (Schweiz); registriert den 24. Juni 1944.
- Nr. 62697. 14. Juni 1939, 20 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Verstärkungsunterlageplatte für Veloschilder. — Ernst Knecht, Mechanische Werkstätte, Oberdürnten (Schweiz); registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 62698. 14. Juni 1939, 20 h. — (II. Periode 1944/1949). — 3 modèles. — Cartons d'étalage pour horlogerie. — Vuille & Co., Fribourg (Suisse); enregistrement du 24 juin 1944.
- Nr. 62702. 15. Juni 1939, 10 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Muster. — Packung für Spaghetti. — Glanzmann & Steffen AG., Teigwarenfabrik, Wolhusen (Schweiz); registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 62724. 20. Juni 1939, 17 1/4 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 4 Modelle. — Technische Geräte zur Feststellung der Unfruchtbarkeitstage im Zyklus der Frau zwecks Verhütung der Empfängnis auf natürlichem Wege. — Aline Voelkl-Ramseyer, Versoix-Ville (Genf, Schweiz); registriert den 24. Juni 1944.
- Nr. 62758. 28. Juni 1939, 20 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Fruchtsaftflasche. — Fructamin AG., Hohlstrasse 507, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 62791. 7. Juli 1939, 19 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Modell. — Waschtisch. — Sanitas AG., Limmatplatz 7, Zürich 5 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 29. Juni 1944.
- Nr. 62954. 21. August 1939, 19 Uhr. — (II. Periode 1944/1949). — 1 Muster. — Packung für Knorr-Fleischsuppe. — Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft, Thayngen (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich; registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 69201. 16. Juni 1944, 7 h. — (II^e et III^e période 1949/1959). — 1 modèle. — Fermoir pour coffrets et étuis, etc. — H. Schneider-Clerc, Rue du Doubis 19/21, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 24 juin 1944.
- Nr. 69212. 19. Juni 1944, 14 Uhr. — (II. Periode 1949/1954). — 1 Muster. — Reklamebild. — J. Sussmann, Hausindustrie « Zur Biene » und Zürcher Tapiserie-Erzeugung, Rothbuchstrasse 19, Zürich 6 (Schweiz); registriert den 24. Juni 1944.
- Nr. 69283. 28. Juni 1944, 18 Uhr. — (II. und III. Periode 1949/1959). — 1 Muster. — Rückenschild für Hebelordner. — Erwin O. Habermeld, Beethovenstrasse 3, Zürich (Schweiz); registriert den 4. Juli 1944.
- Nr. 69284. 28. Juni 1944, 18 Uhr. — (II. und III. Periode 1949/1959). — 1 Muster. — Rückenschild für Hebelordner. — Erwin O. Habermeld, Beethovenstrasse 3, Zürich (Schweiz); registriert den 4. Juli 1944.

Löschungen — Radlations — Radiazioni

- Nr. 44517. 18. Juni 1929. — 1 modèle. — Calibre de montre.
- Nr. 44522. 19. Juni 1929. — 1 Muster. — Packung für Wasch-, Spül-, Reinigungs-, Putz- und Bleichmittel.
- Nr. 44525. 20. Juni 1929. — 1 Muster. — Tüten für Gebäck.
- Nr. 44532. 21. Juni 1929. — 2 Muster. — Etiketten.
- Nr. 44534. 21. Juni 1929. — 8 Modelle. — Kettenkupplung; Kettenspannschlösser und Kettenglied.
- Nr. 44539. 20. Juni 1929. — 1 Muster. — Buchhaltungsheft für Landwirte.
- Nr. 44541. 22. Juni 1929. — 1 Modell. — Schnurabschneider.
- Nr. 52616. 17. März 1934. — 1 Modell. — Sitzmöbel.
- Nr. 52620. 17. März 1934. — 1 Modell. — Fleischhaushaustock-Kratzer.
- Nr. 52627. 19. März 1934. — 3 modèles. — Calibres de montre.

- Nr. 52631. 20. März 1934. — 5 Modelle. — Schüttsteinsiphons, Badezimmer-siphon, Badezimmer-Sinkkasten.
- Nr. 52632. 20. März 1934. — 4 Muster. — Prospekte.
- Nr. 52638. 21. März 1934. — 1 Modell. — Crayon mit Stempel und Typeneinsatz.
- Nr. 52658. 24. März 1934. — 2 Modelle. — Instrumente zum Messen von Druck, Vakuum und Temperaturen.
- Nr. 52665. 26. März 1934. — 1 modèle. — Pièce à musique.
- Nr. 52677. 24. März 1934. — 3 Muster. — Papierbecher.
- Nr. 52688. 29. März 1934. — 1 Modell. — Rucksack.
- Nr. 52691. 31. März 1934. — 3 Modelle (Saldo von 9). — Gartenmöbel und Flurgarderoben.
- Nr. 62268. 16. März 1939. — 2 modèles. — Supports pour l'étalage de pièces d'horlogerie.
- Nr. 62269. 16. März 1939. — 4 Modelle. — Velomantelflicke.
- Nr. 62272. 16. März 1939. — 1 disegno. — Sottotorte.
- Nr. 62275. 17. März 1939. — 6 Muster. — Baumwollgewebe.
- Nr. 62276. 17. März 1939. — 18 Modelle. — Grabdenkmäler.
- Nr. 62278. 17. März 1939. — 1 Modell. — Tonkrug für Wein.
- Nr. 62279. 17. März 1939. — 1 Modell. — Ueberschuh (Schlüpfer).
- Nr. 62280. 17. März 1939. — 53 Muster. — Schuhwerk.
- Nr. 62282. 18. März 1939. — 2 Muster. — Blätter für Fahrplanblöcke.
- Nr. 62283. 20. März 1939. — 1 Modell. — Verschluss für Zeitungen und andere Drucksachen.
- Nr. 62285. 17. März 1939. — 12 Muster. — Gewebe.
- Nr. 62286. 18. März 1939. — 1 Modell. — Beinbäderkessel.
- Nr. 62292. 20. März 1939. — 1 modèle. — Panneton.
- Nr. 62295. 21. März 1939. — 1 Modell. — Veloski.
- Nr. 62296. 21. März 1939. — 2 modèles. — Porte-plaques d'auto pour plaques amovibles.
- Nr. 62297. 21. März 1939. — 2 Modelle. — Kistenklammern.
- Nr. 62301. 21. März 1939. — 1 Modell. — Rasenreiniger.
- Nr. 62303. 22. März 1939. — 6 Modelle. — Holzschnitzereien.
- Nr. 62311. 23. März 1939. — 1 Modell. — Orthopädische Schuheinlage.
- Nr. 62312. 24. März 1939. — 1 Modell. — Herrengürtel.
- Nr. 62313. 20. März 1939. — 1 Modell. — Anschraubarer Fuss für Velohandpumpen.
- Nr. 62314. 23. März 1939. — 1 modèle. — Automobile pour le transport de fleurs dans les convois funèbres.
- Nr. 62318. 24. März 1939. — 1 Modell. — Bleistiftstumpfenhalter.
- Nr. 62320. 25. März 1939. — 1 Modell. — Konfiserieware.
- Nr. 62324. 25. März 1939. — 2 Modelle. — Spielkreisel.
- Nr. 62325. 22. März 1939. — 1 Modell. — Elektro-Handlampen.
- Nr. 62326. 27. März 1939. — 1 modèle. — Plaque anti-monte-lait.
- Nr. 62328. 27. März 1939. — 1 Modell. — Portefeuille.
- Nr. 62329. 28. März 1939. — 1 Modell. — Ausstellvitrine.
- Nr. 62330. 28. März 1939. — 1 Modell. — Doppelspielbrett.
- Nr. 62334. 28. März 1939. — 1 Modell. — Stumpfenständer.
- Nr. 62335. 28. März 1939. — 1 Modell. — Tabakständer.
- Nr. 62336. 29. März 1939. — 1 Modell. — Schilder.
- Nr. 62338. 29. März 1939. — 6 Modelle. — An Häuserfronten anzubringende Fahnenhalter.
- Nr. 62345. 30. März 1939. — 2 Modelle. — Zahnbürsten.
- Nr. 62348. 31. März 1939. — 2 Muster. — Totowürfel.
- Nr. 62355. 31. März 1939. — 1 Modell. — Kellerfenster.
- Nr. 62357. 31. März 1939. — 254 Muster. — Stickereien.
- Nr. 62358. 31. März 1939. — 1 Modell. — Handnähhapparat.
- Nr. 62359. 30. März 1939. — 1 Modell. — Künstliche Blume.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE. par des lois ou ordonnances

Immobilien Genossenschaft Hirslanden, Zürich

Bahnhofstrasse 20

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung

Die Immobilien Genossenschaft Hirslanden ist durch Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 15. Juli 1944, in Liquidation getreten und hat den Unterzeichneten zum Liquidator ernannt. Die Gläubiger der Genossenschaft werden daher unter Hinweis auf die Artikel 913, 742 und 745 OR. aufgefordert, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator anzumelden.

(AA.111)

Zürich, den 18. Juli 1944.

Immobilien Genossenschaft Hirslanden in Liq.:

Dr. H. Walder, Rechtsanwalt,
Bahnhofstrasse 20, Zürich.

M. Marchal AG., Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 14. Juli 1944 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 250.000 auf Fr. 50.000 zu reduzieren durch Rückzahlung von Fr. 800 auf jede Aktie von Fr. 1000, wodurch der Nominalwert der Aktien auf Fr. 200 reduziert wird.

Den Gläubigern der Gesellschaft wird hierdurch im Sinne von Artikel 733 OR. bekanntgegeben, dass sie innert zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderung bei Herrn Dr. Joseph Braun, Notar, Aeschenvorstadt 41, Basel, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

(AA. 109)

Der Verwaltungsrat.

Hypothekbank in Winterthur**Bilanz per 30. Juni 1944**

Aktiven		Bilanz per 30. Juni 1944		Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kasse, Giro- und Postscheckguthaben	1 708 648	47	Bankenkreditoren auf Sicht	150 036	95
Bankendebitoren auf Sicht	1 026 023	15	Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht	829 378	55
Wechsel	623	30	Kreditoren auf Zeit	3 304 777	02
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	1 907 239	31	Spareinlagen	23 941 090	46
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 1 509 032.20			Einlagehilfe	630 839	15
Hypothekendarlehen	134 377	100	Kassenobligationen	80 132 700	—
Wertschriften	4 940 226	50	Pfandbriefdarlehen	16 000 000	—
Bankgebäude	850 000	—	Sonstige Passiven	3 358 705	61
Sonstige Aktiven	3 101 848	31	Aktienkapital	15 000 000	—
			Reserven	4 500 000	—
			Gewinnsaldovortrag	64 181	30
(AG. 72)					
	147 911 709	04		147 911 709	04

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**Weisung Nr. 15 HK
der Sektion für Holz des KIAA über Holzkohle****Holzkohle zu motorischen Zwecken; Aufarbeitung; Handel**

(Vom 18. Juli 1944)

Gestützt auf die Verfügung Nr. 4 HK des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, vom 18. November 1941, über die Verteilung und Verwendung von Holzkohle zu motorischen Zwecken erlässt die Sektion für Holz, nachstehend «Sektion» genannt, folgende Weisung:

Aufarbeitung

1. Die Aufarbeitung von Holzkohle im Sinne von Artikel 1, Absatz 2, der Verfügung Nr. 4 HK des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, vom 18. November 1941 bedarf einer Bewilligung der Sektion. Bewilligungen werden in erster Linie Betrieben erteilt, die schon vor Inkrafttreten der Verfügung Nr. 4 HK Holzkohle aufgearbeitet haben, im übrigen nach Massgabe des Marktbedürfnisses. Voraussetzung für die Erteilung der Bewilligung ist in jedem Fall, dass der Bewerber in persönlicher und wirtschaftlicher Hinsicht Gewähr für die Einhaltung der Rationierungs- und Marktvorschriften bietet und für die Herstellung sämtlicher Qualitätsklassen gemäss Weisung Nr. 10 HK der Sektion, vom 29. Januar 1943, genügende maschinelle Einrichtungen besitzt. Allfällige ungenügende Anlagen sind gemäss Fristansetzung der Sektion, spätestens jedoch bis 31. Oktober 1944 zu ergänzen.

2. Eine erteilte Aufarbeitungsbewilligung kann entzogen werden:

- wenn die unter Ziffer 1 genannten Voraussetzungen nicht oder nicht mehr vorhanden sind;
- bei kriegswirtschaftlichen Widerhandlungen, insbesondere gegen die Holzkohle-Rationierungs-, Markt- und Qualitätsvorschriften;
- wenn die Aufarbeitungsstelle während drei aufeinanderfolgenden Monaten keinen Gebrauch von der Bewilligung macht bzw. während dieser Frist keine generatorfertige Holzkohle an Grossisten verkauft.

3. Bis zum 31. Oktober 1944 ist die Abgabe von Holzkohle der Qualitätsklasse IIa durch Aufarbeitungsstellen, die nicht im Besitze einer besonderen Bewilligung der Sektion sind, untersagt. Ebenso ist es den Grossisten nicht gestattet, Holzkohle der Qualität IIa bei solchen Aufarbeitungsstellen zu beziehen.

4. Die Aufarbeitung im Lohn ist untersagt. Ausnahmen können, wenn es sich um die Aufarbeitung alter Lager handelt, auf schriftliches Gesuch hin durch die Sektion gestattet werden.

Handel

5. Bewilligungen zum Handel mit Holzkohle als Grossist werden wie bisher nach Massgabe der Marktbedürfnisse und grundsätzlich nur an solche Firmen erteilt, die gegenüber der Sektion für Kraft und Wärme als selbstständige Benzingrossisten rapportpflichtig sind.

6. Bewilligungen zum Handel mit Holzkohle als Detaillist werden wie bisher nach Massgabe der Marktbedürfnisse und grundsätzlich nur an Firmen des Autogewerbes erteilt, denen die Fachmanneigenschaft durch den Autogewerbeverband der Schweiz zuerkannt wurde.

7. Grossisten dürfen Holzkohle an Detaillisten und Konsumenten nur in ihrem angestammten Benzin-Grossisten-Rayon und nur ab eigenem Lager abgeben. In ganzen Originalwagen sind Lieferungen direkt ab Aufarbeitungsstelle gestattet; die Abgabe ist jedoch ebenfalls auf den angestammten Rayon beschränkt.

Die Sektion kann auf begründetes Gesuch hin Ausnahmen von dieser Regelung bewilligen.

8. Grossisten dürfen Holzkohle grundsätzlich nur in Mengen von 1500 kg und mehr direkt an Konsumenten abgeben.

Direkte Lieferungen von Grossisten an Konsumenten unter 1500 kg sind ausnahmsweise gestattet, sofern die Fakturierung über einen anerkannten Detaillisten erfolgt oder die Margendifferenz einem anerkannten Detaillisten gutgeschrieben wird.

Die Grossisten haben die direkten Lieferungen an Konsumenten in Mengen unter 1500 kg monatlich der Sektion auf vorgeschriebenem Formular bis spätestens zum 15. des folgenden Monats zu melden.

Sanktionen und Inkrafttreten

9. Widerhandlungen gegen diese Weisung werden gemäss Bundesratsbeschluss vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafgesetzbuch bestraft.

Der Ausschluss von der Weiterbelieferung mit Holzkohle, der Entzug der erteilten Bewilligung für Aufarbeitung und Handel sowie die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmungen und Betrieben bleiben vorbehalten.

10. Diese Weisung tritt am 20. Juli 1944 in Kraft. Mit dem gleichen Datum wird das Kreisschreiben Nr. 4 HK der Sektion für Holz über Holzkohle vom 2. April 1942 aufgehoben.

167. 19. 7. 44.

**Instructions n° 15 HK
de la Section du bois de l'OGIT concernant le charbon de bois****Charbon de bois pour moteurs: manutention et commerce**

(Du 18 juillet 1944)

Vu l'ordonnance n° 4 HK de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, du 18 novembre 1941, sur la distribution et l'emploi du charbon de bois à l'usage de moteurs, la Section du bois (dénommée ci-après «section») édicte les instructions suivantes:

Manutention

1. La manutention du charbon de bois au sens de l'article premier, 2^e alinéa, de l'ordonnance n° 4 HK de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, du 18 novembre 1941, nécessite une autorisation de la section. Les autorisations sont délivrées, en premier lieu, aux entreprises qui manutentionnaient du charbon de bois déjà avant l'entrée en vigueur de l'ordonnance n° 4 HK et, en second lieu, selon les besoins du marché. Elles ne sont accordées qu'aux requérants présentant, tant au point de vue personnel qu'économique, toute garantie d'observer les prescriptions sur le rationnement et l'organisation du marché, et qui possèdent en outre les installations mécaniques nécessaires à la fabrication de toutes les qualités de charbon de bois, conformément aux instructions n° 10 HK de la section, du 29 janvier 1943. Les installations insuffisantes doivent être complétées dans les délais impartis par la section, au plus tard cependant jusqu'au 31 octobre 1944.

2. L'autorisation de manutention peut être retirée:

- lorsque les conditions énoncées sous chiffre 1 ne sont pas ou ne sont plus remplies;
- en cas d'infractions aux prescriptions d'économie de guerre, en particulier à celles concernant le rationnement et la qualité du charbon de bois, ainsi que l'organisation du marché;
- lorsque l'entreprise de manutention ne fait pas usage de son autorisation pendant trois mois consécutifs, c'est-à-dire lorsque, durant ce laps de temps, elle ne vend pas de charbon de bois prêt pour générateurs aux grossistes.

3. La livraison de charbon de bois de qualité IIa par des entreprises de manutention qui ne sont pas au bénéfice d'une autorisation spéciale de la section est interdite jusqu'au 31 octobre 1944. Il est de même interdit aux grossistes d'acquiescer du charbon de bois de qualité IIa auprès de ces entreprises.

4. La manutention à façon est interdite. La section peut toutefois, sur demande écrite, permettre des exceptions, lorsqu'il s'agit de manutentionner d'anciens stocks.

Commerce

5. Les autorisations d'exercer le commerce de charbon de bois en qualité de grossistes sont délivrées, comme jusqu'à présent, en tenant compte des besoins du marché et, en principe, seulement aux entreprises tenues de présenter, en leur qualité de grossistes en benzine indépendants, des rapports périodiques à la section de la production d'énergie et de chaleur.

6. Les autorisations d'exercer le commerce de charbon de bois en qualité de détaillant sont délivrées, comme jusqu'à présent, selon les besoins du marché et, en principe, seulement à des entreprises de la branche automobile dont les qualités professionnelles ont été reconnues par l'Union des garagistes suisses.

7. Les grossistes ne peuvent vendre aux détaillants et consommateurs que du charbon de bois de leurs propres stocks, et cela exclusivement dans leur rayon habituel d'activité de grossiste en benzine; les livraisons par wagons d'origine complets, provenant directement de l'entreprise de manutention, sont autorisées, mais dans les limites du rayon habituel d'activité seulement.

Sur demande motivée, la section peut autoriser des dérogations à cette réglementation.

8. En principe, les grossistes ne peuvent livrer du charbon de bois aux consommateurs que par quantités égales ou supérieures à 1500 kg.

Les livraisons directes de grossiste à consommateur en quantités inférieures à 1500 kg sont exceptionnellement autorisées pour autant que la facture soit établie au nom d'un détaillant reconnu ou que la marge des prix soit créditée à l'un de ceux-ci.

Les grossistes sont tenus de déclarer à la section tous les mois, et au plus tard le 15 du mois suivant, leurs livraisons directes à des consommateurs de quantités inférieures à 1500 kg. Les rapports doivent être établis sur le formulaire officiel.

Sanctions et entrée en vigueur

9. Les infractions aux présentes instructions seront réprimées selon l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941 aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse.

Demeurent en outre réservés l'exclusion des contrevenants de toute participation à des livraisons ultérieures de charbon de bois, le retrait des autorisations de manutention ou de commerce, ainsi que la fermeture préventive des locaux de vente, des ateliers, des entreprises de fabrication et des autres exploitations.

10. Les présentes instructions entrent en vigueur le 20 juillet 1944. A la même date, est abrogée la circulaire n° 4 HK de la Section du bois, concernant le charbon de bois, du 2 avril 1942. 167. 19. 7. 44.

Istruzioni N. 15 HK

della Sezione del legno dell'UGH concernenti il carbone di legna

Carbone di legna per motori: preparazione e commercio

(Del 18 luglio 1944)

Vista l'ordinanza N. 4 HK dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, del 18 novembre 1941, su la ripartizione e l'uso del carbone di legna destinato all'azionamento di motori, la Sezione del legno (chiamata in seguito «sezione») emana le seguenti istruzioni:

Preparazione

1. Per la preparazione del carbone di legna ai sensi dell'articolo 1, secondo capoverso, dell'ordinanza N. 4 HK dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, del 18 novembre 1941, occorre un'autorizzazione della sezione. Le autorizzazioni sono rilasciate, in primo luogo, alle aziende che preparavano carbone di legna già avanti l'entrata in vigore dell'ordinanza N. 4 HK e, in secondo luogo, secondo il fabbisogno del mercato. Esse sono rilasciate soltanto ai richiedenti che, dal punto di vista personale e da quello economico, offrono ogni garanzia per l'osservanza delle prescrizioni sul razionamento e l'organizzazione del mercato e che possiedono inoltre le installazioni meccaniche necessarie alla fabbricazione di tutte le qualità di carbone di legna, conformemente alle istruzioni N. 10 HK della sezione, del 29 gennaio 1943. Le installazioni insufficienti devono essere completate entro i termini impartiti dalla sezione, al più tardi tuttavia entro il 31 ottobre 1944.

2. L'autorizzazione rilasciata per la preparazione può essere ritirata:

- a) quando le condizioni citate alla cifra 1 non sono adempite o non lo sono più;
- b) in caso d'infrazione alle prescrizioni dell'economia di guerra, in particolare a quelle concernenti il razionamento e la qualità del carbone di legna, nonché l'organizzazione del mercato;
- c) quando l'azienda di preparazione non si vale, per tre mesi consecutivi, della sua autorizzazione, ossia quando durante questo periodo essa non vende a grossisti carbone di legna pronto per generatori.

3. La fornitura di carbone di legna di II^a qualità da parte di aziende di preparazione che non sono al beneficio di un'autorizzazione speciale della sezione è vietata fino al 31 ottobre 1944. È pure vietato ai grossisti di acquistare carbone di legna di II^a qualità presso queste aziende.

4. La preparazione a fattura è vietata. La sezione può tuttavia, a domanda scritta, permettere delle eccezioni, quando si tratta della preparazione di vecchie scorte.

Commercio

5. Le autorizzazioni per esercitare il commercio di carbone di legna in qualità di grossista sono rilasciate, come finora, tenendo conto del fabbisogno del mercato e, per massima, soltanto alle ditte tenute a presentare, nella loro qualità di grossisti in benzina indipendenti, dei rapporti periodici alla sezione della produzione di energia e calore.

6. Le autorizzazioni per esercitare il commercio del carbone di legna in qualità di negoziante al minuto sono rilasciate, come finora, tenendo conto del fabbisogno del mercato e, per massima, soltanto a ditte del ramo degli automobili le cui qualità professionali sono state riconosciute dall'Unione dei proprietari svizzeri di rimesse.

7. I grossisti non possono vendere ai negozianti al minuto e ai consumatori che carbone di legna delle loro proprie scorte e soltanto nel loro raggio usuale d'attività di grossista di benzina; le forniture in vagoni originali completi, provenienti direttamente dalla azienda di preparazione, sono autorizzate, ma soltanto nei limiti del raggio usuale d'attività.

A domanda motivata, la sezione può autorizzare delle deroghe a questo regolamento.

8. Per massima, i grossisti possono fornire carbone di legna ai consumatori soltanto in quantità uguali o superiori a 1500 kg. Le forniture dirette da grossisti a consumatori in quantità inferiori a 1500 kg sono eccezionalmente autorizzate quando la fattura è allestita al nome di un negoziante al minuto riconosciuto o il margine di prezzo è accreditato ad uno di questi ultimi.

I grossisti sono tenuti a dichiarare ogni mese alla sezione, non più tardi del 15 del mese seguente, le loro forniture dirette ai consumatori inferiori a 1500 kg. I rapporti devono essere allestiti sul modulo ufficiale.

Sanzioni ed entrata in vigore

9. Le infrazioni alle presenti istruzioni saranno punite conformemente al decreto del Consiglio federale del 24 dicembre 1941 concernente l'inasprimento delle disposizioni penali in materia di economia di guerra ed il loro adattamento al Codice penale svizzero.

Restano inoltre riservati l'esclusione dei contravventori da ogni partecipazione a forniture ulteriori di carbone di legna, il ritiro delle autorizzazioni di preparazione o di commercio, nonché la chiusura, a titolo precauzionale, di locali di vendita, di laboratori, di aziende di fabbricazione e di altre aziende.

10. Le presenti istruzioni entrano in vigore il 20 luglio 1944. Alla stessa data è abrogata la circolare N. 4 HK della Sezione del legno concernente il carbone di legna, del 2 aprile 1942. 167. 19. 7. 44.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Urteilspublikation

Die Strafrechtliche Rekurskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements hat in ihrer Sitzung vom 2. Juni 1944 in der Rekursache der

Rietmann-Leisinger Marie,

geboren 27. Februar 1902, von Lustdorf (Thurgau), verwitwet, Metzgerel-Inhaberin, in Neu-Allschwil (Basel-Land), Baslerstrasse 325,

betreffend

das Urteil Nr. 1607 der 8. Strafrechtlichen Kommission des EVD vom 6./7. Dezember 1943 in Bestätigung des erstinstanzlichen Entscheides

erkannt:

I. Rietmann Marie, vorgenannt, wird schuldig erklärt der fortgesetzten Widerhandlung gegen die Vorschriften betreffend Bezugssperre und Rationierung von Fleisch und Fleischwaren, betreffend die Einschränkung der Schlachtungen, gegen verschiedene Weisungen des KEA an die Fleischschauer und Metzgereibetriebe und gegen die Vorschriften betreffend Rationierung von tierischen Fetten,

begangen in Allschwil in der Zeit vom 1. März 1942 bis zum 28. Februar 1943 durch

- a) Schlachtung von 10 Stück Grossvieh, 55 Kälbern, 104 Schweinen und 2 Schafen, ohne diese Tiere in die Schlachtkontrolle und in die entsprechenden Monatsrapporte einzutragen;
- b) wiederholte Überschreitung der zugestandenen Schlachtkontingente für Schweine im Umfang der unter a vorgeworfenen Schwarzschlachtungen und durch Überschreitung der Schlachtgewichtszuteilung sowohl im Umfang der unter a vorgeworfenen Schwarzschlachtungen wie auch überdies noch um insgesamt 8026 kg laut Abrechnung der vorliegenden Monatsrapporte August, September, November 1942, Januar und Februar 1943;
- c) Verheimlichung von 6290 kg Fleisch, indem die Schlachtgewichte der rapportierten Tiere wiederholt um 15% zu niedrig in die Schlachtkontrolle und in die Monatsrapporte eingetragen wurden;
- d) Verheimlichung von zirka 600 kg Fett, indem die Fettausbeute der rapportierten Grossviehschlachtungen zu niedrig in die Schlachtkontrolle und in die Monatsrapporte eingetragen wurde;
- e) Abgabe von Fleisch ohne Entgegennahme der erforderlichen Rationierungsausweise im Umfang der getätigten Schwarzschlachtungen, der zu niedrigen Gewichtangaben und des ohne Rationierungsausweise zugekauften Quantums;
- f) Abgabe von Fett ohne Entgegennahme der erforderlichen Rationierungsausweise im Umfang der zu niedrig und überhaupt nicht rapportierten Menge,

und

verurteilt:

1. zu 3 Monaten Gefängnis, unter Anrechnung von 2 Tagen Untersuchungshaft.
2. zu einer Busse von Fr. 20 000.
3. zu den Verfahrenskosten erster Instanz und den Rekurskosten von insgesamt Fr. 2784.50.

II. Das Generalsekretariat des EVD wird angewiesen:

- a) das Urteil in die Strafregister eintragen zu lassen;
- b) das Urteil auf Kosten der Beschuldigten je einmal im «Amtsblatt des Kantons Basel-Landschaft», im «Schweizerischen Handelsamtsblatt», in der «Schweizerischen Metzgerzeitung», im «Moniteur de la Boucherie» und in zwei Tageszeitungen zu veröffentlichen. 415

Bern, den 17. Juli 1944.

Für richtige Wiedergabe:
Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement
Generalsekretariat
Sektion für Rechtswesen

Urteilspublikation

Die Strafrechtliche Rekurskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements hat in ihrer Sitzung vom 2. Juni 1944 in der Rekursache des

Schäuble Franz,

geboren 1. März 1906, deutscher Staatsangehöriger, geschieden, Metzgermeister, wohnhaft in Allschwil (Basel-Land), Oberwilerstrasse 8,

betreffend

das Urteil Nr. 1608 der 8. Strafrechtlichen Kommission des EVD vom 6./7. Dezember 1943 in teilweiser Abänderung des erstinstanzlichen Entscheides

erkannt:

I. Schäuble Franz, vorgenannt, wird schuldig erklärt der fortgesetzten Widerhandlung gegen die Vorschriften betreffend Bezugssperre und Rationierung von Fleisch und Fleischwaren, betreffend die Einschränkung der Schlachtungen, gegen verschiedene Weisungen des KEA an die Fleischschauer und Metzgereibetriebe und gegen die Vorschriften betreffend Rationierung von tierischen Fetten,

begangen in der Zeit vom 1. März 1942 bis zum 28. Februar 1943 durch:

- a) Schlachtung von 7 Stück Grossvieh, zirka 40 Kälbern und zirka 70 Schweinen, ohne diese Tiere in die Schlachtkontrolle und in die entsprechenden Monatsrapporte einzutragen;
- b) wiederholte Überschreitung der zugestandenen Schlachtkontingente für Schweine im Umfang der unter a vorgeworfenen Schwarzschlachtungen und durch Überschreitung der Schlachtgewichtszuteilung sowohl im Umfang der unter a vorgeworfenen Schwarzschlachtungen wie auch überdies noch um insgesamt 4696 kg laut Abrechnung der vorliegenden Monatsrapporte Juli, August, September, November 1942, Januar, Februar und März 1943;
- c) Verheimlichung von 3218 kg Fleisch, indem die Schlachtgewichte der rapportierten Tiere wiederholt um 15% zu niedrig in die Schlachtkontrolle und in die Monatsrapporte eingetragen wurden;
- d) Verheimlichung von zirka 400 kg Fett, indem die Fettausbeute der rapportierten Grossviehschlachtungen zu niedrig in die Schlachtkontrolle und in die Monatsrapporte eingetragen wurde;
- e) Abgabe von Fleisch ohne Entgegennahme der erforderlichen Rationierungsausweise im Umfang der getätigten Schwarzschlachtungen und der zu niedrigen Gewichtangaben;
- f) Abgabe von Fett ohne Entgegennahme der erforderlichen Rationierungsausweise im Umfang der zu niedrig und überhaupt nicht rapportierten Mengen,

und

verurteilt:

1. zu 3 Monaten Gefängnis, unter Anrechnung von 7 Tagen Untersuchungshaft.
2. zu einer Busse von Fr. 12 000.
3. zu den Verfahrenskosten erster Instanz und den Rekurskosten von insgesamt Fr. 2906.10.

II. Das Generalsekretariat des EVD wird angewiesen:

- a) das Urteil in die Strafregister eintragen zu lassen;
- b) das Urteil auf Kosten der Beschuldigten je einmal im «Amtsblatt des Kantons Basel-Landschaft», im «Schweizerischen Handelsamtsblatt», in der «Schweizerischen Metzgerzeitung», im «Moniteur de la Boucherie» und in zwei Tageszeitungen zu veröffentlichen. 417

Bern, den 17. Juli 1944.

Für richtige Wiedergabe:
Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement
Generalsekretariat
Sektion für Rechtswesen



Nehmt die Kinder mit!

Kinder reisen jetzt gratis bis zum Alter von 6 Jahren und zur halben Taxe bis zu 16 Jahren. Familienbillette zum aller Preis.

Unsere Kinder sollen den kulturellen Reichtum und die vielgestaltige Schönheit der Heimat kennenlernen. Die kindertfreundlichen Transportanstalten erleichtern das Ferienglück der Familie. Die Auswahl an schönen Ferienzeilen ist groß: Graubünden, Berner Oberland, Wallis, Zentralschweiz, Genfersee, Tessin, Freiburg-Neuchâtel-Jura, Nordostschweiz und Nordwestschweiz.

Auskünfte und Prospekte durch die Hotels, Reise- und Verkehrsbüros.

Urteilspublikation

Die Strafrechtliche Rekurskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements hat in ihrer Sitzung vom 2. Juni 1944 in der Rekursache des Generalsekretariats des EVD, Bern, und des

Brüschweiler Hans,

geboren 8. Juli 1897, Dr. med. vet., Tierarzt, von Salmsach (Thurgau), wohnhaft in Erien (Thurgau)

betreffend

das Urteil Nr. 1607—1613 der 8. Strafrechtlichen Kommission des EVD vom 6. und 7. Dezember 1943,

in teilweiser Abänderung des erstinstanzlichen Entscheidendes

erkannt:

I. Dr. Hans Brüschweiler, vorgeannt, wird schuldig erklärt der fortgesetzten Widerhandlung gegen die Vorschriften betreffend Bezugssperre und Rationierung von Fleisch und Fleischwaren und gegen verschiedene Weisungen des KEA an die Fleischschäner und Metzgereibetriebe,

begangen in Allschwil in der Zeit vom 1. März 1942 bis Ende Februar 1943:

- a) durch amtliche Bestätigung falscher Monatsrapporte;
- b) durch Vorschubleisten bei Schwarzschlachtungen von insgesamt zirka 17 Stück Grossvieh, zirka 264 Kälbern, zirka 253 Schweinen, zirka 10 Schafen, 1 Ziege und 5 Zicklein und bei den daraus resultierenden Überschreitungen der Schlachtgewichtszuteilungen und Schlachtkontingente;
- c) durch mangelhafte Kontrolle der Schlachtgewichtangaben in den Schlachtkontrollen und durch vorschriftswidrige Ermächtigung zu einem 15%igen Abzug von den monatlichen Gesamtschlachtgewichten,

und

verurteilt:

1. zu drei Monaten Gefängnis, unter Anrechnung von 3 Tagen Untersuchungshaft.
2. zu einer Busse von Fr. 3000.
3. zu den Verfahrenskosten erster Instanz und den Rekurskosten von insgesamt Fr. 995.60.

II. Das Generalsekretariat des EVD wird angewiesen:

- a) das Urteil in die Strafregister eintragen zu lassen;
- b) das Urteil auf Kosten des Beschuldigten je einmal im «Amtsblatt des Kantons Basel-Landschaft», im «Schweizerischen Handelsamtsblatt», in der «Schweizerischen Metzgerzeitung», im «Moniteur de la Boucherie» und in zwei Tageszeitungen zu veröffentlichen.

III. Der Beschuldigte wird seines Amtes als Fleischschauer entsetzt und wird für die Dauer von zwei Jahren als nicht zu diesem Amte wählbar erklärt. 416

Bern, den 17. Juli 1944.

Für richtige Wiedergabe:
Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement
Generalsekretariat
Sektion für Rechtswesen

Birnen-Dicksaft

41—43° Bé, hell, entsäuert und entgerbt, in grösseren und kleineren Mengen

zu kaufen gesucht

G. Lenz-Leiber, Zürich-Alttetten

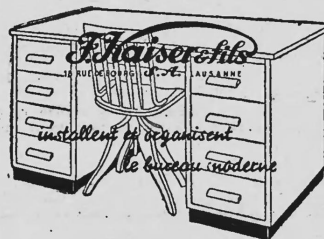
Verlangen Sie vom SHAB.

Probenummern der
«VOLKSWIRTSCHAFT»

BAHNHOF BERN BUFFET

Jetzt ist es angenehm und abwechslungsreich auf der Terrasse des Buffets Bern.

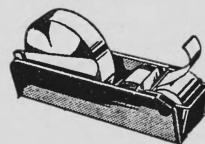
BERN
F. KRAHENBÜHL-KAMMERMANN



500 kg Ocker, prima Qualität, 100 kg Weissfarbe in Pulver, aus Liquidationsposten günstig abzugeben. Ab Lager Zürich.

Zirka 2000 kg Mineralfarben verschiedener Farbtöne in Pulver, inklusive Bindemittel, ab Lager Basel, ebenfalls äusserst günstig.

R. Kessler & Co., Postfach 43, Basel 18.



Anfeuchtapparat

„COLFIX“

für Kleberellen bis 40 mm Breite und 150 m Länge

Einfach in der Handhabung, solid, zuverlässig und formschön. Ein bewährter Helfer in Laden, Lager und Versandabteilung. Fr. 15.50 per Stück + Wust., Porto und Verpackung. Sofort lieferbar ab Lager.

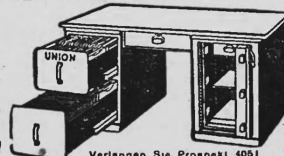
Wir liefern auch Kleberrollen.

Papyrus AG. Papyrus Tel. 2 95 15 Zürich

Ordnung und Sicherheit!



UNION-
KASSENFABRIK AG.
ZÜRICH
Albriederstr. 257



Verlangen Sie Prospekt 4051
Ausstellung und Verkauf: Löwenstraße 2, «Schmidhof»

VITICOR FINANCIÈRE SA., BOTTMINGEN

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi 29 juillet 1944, à 11 heures, à Bottmingen.

Ordre du jour: 1. Procès-verbal de la 6^{me} assemblée générale ordinaire du 29 juin 1943. 2. a) Rapport de gestion du conseil d'administration; b) bilan et compte de profits et pertes au 31 décembre 1943; c) rapport du contrôleur. 3. a) Décharge au conseil d'administration; b) décision relative au résultat des comptes de l'exercice 1943. 4. Nomination du contrôleur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur des comptes sont à la disposition des actionnaires au siège social, à Bottmingen, où les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 28 juillet 1944.

Bottmingen, 18 juillet 1944. Q 233 LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Compagnie du chemin de fer funiculaire Vevey-Chardonne-Mont-Pélerin à Vevey

Messieurs les porteurs d'obligations sont informés que les titres portant les numéros ci-après sont sortis au tirage au sort et seront remboursés à dater du 15 septembre 1944, aux guichets de la Banque fédérale SA. à Vevey.

Ce sont: 18, 40, 53, 160, 180, 231, 240, 289, 299, 303, 311, 357, 361, 393, 443, 444, 517, 524, 562, 583, 586, 600. L 201

VOYAGEUR-REPRÉSENTANT

40 ans, Suisse romand, très bonnes références, bonne instruction générale, 15 ans pratique voyages saisonniers, cherche poste de confiance comme voyageur-représentant, préférence industrie textile ou branches annexes. Voyages saisonniers préférés. Rayon Suisse française (évent. Tessin). Date d'entrée à convenir. L 211

Ecrire sous chiffre 10668 à Publicitas Lausanne.